

# **Jahresbericht 2016**

**des Vereins „Lokale Aktionsgruppe Oderland“ e.V.**



**LAG Oderland**

**MÄRZ 2017**

## 1. Angaben zum Verein LAG Oderland

Der Verein LAG Oderland zählt Ende 2016 aktuell 88 Mitglieder, davon 28 Vertreter der öffentlichen Verwaltung / Behörden und 60 Wirtschafts- und Sozialpartner. Der Vorstand ist mit 10 Personen besetzt, 4 aus der öffentlichen Verwaltung / Behördenvertreter und 6 aus dem Wirtschafts- und Sozialbereich.

Vorstandsmitglieder im Jahr 2016 sind:

- Herr Gernot Schmidt (geborenes Mitglied Landkreis MOL) – Vorsitzender
- Herr Manfred Zalenga (geborenes Mitglied Landkreis LOS) – stellv. Vorsitzender
- Herr Henrick Wendorff (geborenes Mitglied Bauernverband Landkreis MOL)
- Herr Hartmut Noppe (geborenes Mitglied Bauernverband Landkreis LOS)
- Frau Roswitha Thiede - Schatzmeisterin
- Frau Ellen Rußig
- Herr Gerd Mai
- Herr Hans Georg von der Marwitz
- Herr Joachim Kretschmann
- Herr Thomas Hähle

## 2. Tätigkeitsbericht 2016

Der Vorstand des Vereins Lokale Aktionsgruppe Oderland e.V. führte im Jahr 2016 satzungsgemäß 10 Vorstandssitzungen durch. Am 07.06.2017 fand in Steinhöfel die 19. Mitgliederversammlung statt. Neben der Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2015 beschloss die 19. Mitgliederversammlung eine Anpassung der Projektauswahlkriterien (PAK).

Die Geschäftsführung für den Verein wurde im Rahmen eines Geschäftsbesorgungsvertrages mit der Arbeitsgemeinschaft (ARGE) Ingenieurbüro Schmidt aus Wriezen und der OWF GmbH aus Fürstenwalde ganzjährig abgesichert.

Von der Geschäftsführung wurden 10 Vorstandssitzungen sowie eine Mitgliederversammlung vorbereitet, begleitend durchgeführt, ausgewertet sowie protokolliert. Die Arbeit der LAG-Geschäftsführung konzentrierte sich im Jahr 2016 auf eine erfolgreiche Fortführung der Förderperiode sowie auf eine konsequente Umsetzung der Ziele der RES.

Einige Arbeitsschwerpunkte 2016:

- Öffentlichkeitsarbeit und Durchführung von fünf Informationsveranstaltungen zu LEADER Fördermöglichkeiten und Fördervoraussetzungen für die erste Projektauswahlrunde
- Vorbereitung und Nachbereitung von 118 Maßnahmebeschreibungen/ Beschlussvorlagen zur Bewertung /Votierung von Projekten durch den Vorstand der LAG Oderland e.V., ebenso wurden alternative Finanzierungs- und Förderprogramme vermittelt. Mit der LAG Dübener Heide gibt es z.B. einen Austausch zum Thema Crowdfunding
- Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von zwei Ordnungsterminen (zweiter Ordnungstermin 29.02.2016 und dritter Ordnungstermin 15.09.2016), einschließlich der geforderten Dokumentation des Ordnungsverfahrens laut ELER-Erlass des Landes Brandenburg

- Abstimmungen, Vorbereitung und Antragstellung der LAG-Kooperations-Projekte Precision Dairy Farming, LEADER TV und Naturtourismus
- Begleitung der Antragsteller bei der Erstellung der Förderanträge
- Am 01.11.2016 erfolgte der Aufruf zur 4 Wettbewerbsrunde von LEADER-Projekten
- Erfolgreicher Abschluss der Kooperationsanbahnungen mit der LAG Vorarlberg aus Österreich und der LAG Kraina aus Polen
- Organisation des Nachdruckes der Kanubroschüre aufgrund der hohen Nachfrage als ein Marketingprodukt der Kooperation zur wassertouristischen Ausschilderung
- Mit Schreiben des MLUL vom 21.12.2016 wurde das ELER-Budget der LAG Oderland um 7,3 Mio. € auf nunmehr insgesamt 28,2 Mio. € ELER-Mittel erweitert.

Im Verlaufe des Jahres 2016 wurden 43 Förderanträge beim LELF eingereicht. Im Jahr 2016 erteilte das LELF 44 Zuwendungsbescheide aus der ersten und zweiten Auswahlrunde mit 9,7 Mio. € Förderung.

Das Jahr 2016 war geprägt von Anpassungen und Änderungen der Richtlinie LEADER sowie des ELER-Erlasses und Vorlagen der Antragsformulare. Es gab zahlreiche Abstimmungstermine mit dem MLUL, die das Regionalmanagement 2016 wahrgenommen hat.

Durch die Betreuung der Wettbewerbsdörfer „Unser Dorf hat Zukunft“ konnte die Gemeinde Sauen im Jahr 2016 als Bundessieger und damit als „Golddorf“ auf der IGW 2017 durch Bundesminister Schmidt im Beisein der LAG Oderland ausgezeichnet werden.

Mitarbeiter der Geschäftsführung, des Regionalmanagements sowie Vorstands- und Vereinsmitglieder nahmen im Jahr 2016 an verschiedenen Seminaren und Workshops des Forums Ländlicher Raum – Netzwerk Brandenburg sowie der Deutschen Vernetzungsstelle ländlicher Räume teil. Ebenso arbeitet der Vorstand aktiv in der Landesarbeitsgemeinschaft der LAG'n Brandenburg mit.



### 3. Finanzbericht 2016

Das Geschäftsjahr wurde am 01.01.2016 mit einem Kontensaldo von 79.844,08 € begonnen und am 30.12.2016 mit einem Saldo von 91.319,12 € beendet.

| 2016 Einnahmen                        |                   | 2016 Ausgaben              |                   |
|---------------------------------------|-------------------|----------------------------|-------------------|
| Ideeller Bereich                      | €                 | Zweckbetrieb               | €                 |
| Beiträge juristische Personen         | 2.836,41          | Versicherungen (KSA)       | 40,69             |
| Beiträge natürliche Personen          | 1.230,00          | Veranstaltungen/ Sitzungen | 1.847,64          |
| Beiträge Gebietskörperschaften (2015) | 2.321,70          | Kontoführung               | 116,40            |
| Beiträge Gebietskörperschaften        | 35.570,10         | Notar/ Justizkasse         | 158,36            |
| Zuschuss Landkreis LOS (2015)         | 2.600,00          | Porto                      | 72,10             |
| Zuschuss Landkreis LOS für 2016       | 9.800,00          | Reisekosten                | 178,50            |
| Zuschuss Landkreis MOL                | 9.800,00          | Steuerberater              | 0,00              |
| <b>Zwischensumme</b>                  | <b>64.158,21</b>  | <b>Zwischensumme</b>       | <b>2.413,69</b>   |
| Projekte                              | €                 | Projekte                   | €                 |
| Zuwendung LAG - Managment (2015)      | 9.800,00          | LAG Management             | 150.000,00        |
| Zuwendung LAG - Managment             | 80.000,00         | Kooperation LAG Vorarlberg | 3.048,14          |
| Zuwendung INTERREG spf 0023/15        | 3.919,41          | Kooperation LAG Kraina     | 363,80            |
| Zuwendung Kooperation Vorarlberg      | 2.014,65          |                            |                   |
| Zuwendung Kooperation Kraina          | 148,40            |                            |                   |
| Zuw. Neuauflage Kanubroschüre         | 7.260,00          |                            |                   |
| <b>Zwischensumme</b>                  | <b>103.142,46</b> | <b>Zwischensumme</b>       | <b>153.411,94</b> |
| <b>Summe</b>                          | <b>167.300,67</b> | <b>Summe</b>               | <b>155.825,63</b> |
|                                       |                   | <b>Ergebnis</b>            | <b>11.475,04</b>  |

#### IST 2016

| Konto LAG                  | EURO             |
|----------------------------|------------------|
| Vortrag aus 2015 - positiv | 79.844,08        |
| Einnahmen                  | 167.300,67       |
| Ausgaben                   | 155.825,63       |
| Kontostand 30.12.2016      | 91.319,12        |
| <b>GuV - Rechnung 2016</b> |                  |
| Einnahmen                  | 167.300,67       |
| Ausgaben                   | 155.825,63       |
| <b>Ergebnis (positiv)</b>  | <b>11.475,04</b> |

Wesentliche Abweichungen zur Finanzplanung für 2016:

- Der Start des Kooperationsprojektes Precission Dairy Farming musste ins Jahr 2017 verschoben werden. Die für das Projekt geplanten Ausgaben und Einnahmen (incl. Spenden) verschieben sich in die Jahresplanung 2017.
- LEADER TV 2020 konnte ebenfalls 2016 aufgrund verzögerter Bewilligung im Jahr 2016 nicht starten. Die geplanten Ausgaben und Einnahmen werden in das Jahr 2017 verschoben.
- Die Projekte zur Kooperationsanbahnung mit den LAG'n aus Österreich und Polen verursachten weniger Kosten als geplant.
- Die Ausgaben für die Neuauflage der Kanubroschüre erfolgen erst 2017.

Geplant war ein Betriebsergebnis in Höhe von 25.700,31 €. Erreicht wurde ein Betriebsergebnis in Höhe von 11.475,04 €.

#### 4. Aufgaben und Arbeitsplan für das Geschäftsjahr 2017

Folgende Arbeitsschwerpunkte für das Geschäftsjahr 2017 sind absehbar und planbar:

- Unterstützung der Antragsteller bei der Erstellung und fristgerechten Einreichung der Antragsunterlagen im LELF zum 15.05.2017
- Vorbereitung und Durchführung einer 5. Wettbewerbsrunde
- Umsetzung folgender LAG-Projekte:
  - „Precision Dairy Farming“ in Kooperation mit der LAG Fläming-Havel
  - „LEADER TV 2020“ als Langzeitdokumentation für die Öffentlichkeitsarbeit
  - „Naturtourismus“ in Kooperation mit der LAG Märkische Seen
  - INTERREG-Projekt mit der LAG Kraina
- Halbzeitbewertung/ Evaluation der Umsetzung der regionalen Entwicklungsstrategie (RES) durch externe Dritte

Weiterhin zählen zu den Aufgaben der LAG, die durch das beauftragte Regionalmanagement mit abgesichert werden:

- Information, Beratung, Motivation und Aktivierung der Bevölkerung
- Identifizierung und Erschließung regionaler Entwicklungspotenziale
- Marketingaktionen zu Förderprojekten und regionalen Angeboten
- Organisation von Kooperationen zwischen einzelnen Akteuren untereinander und zwischen regionalen Akteuren und der regionalen Wirtschaft, Landwirtschaft, dem Handwerk, kommunalen Gebietskörperschaften und sonstigen Partnern
- Beförderung der inhaltlichen Weiterentwicklung von Maßnahmen und Gewinnung von neuen Maßnahme Trägern unter Berücksichtigung der Evaluierungsergebnisse
- Organisation von neuen Formen der Finanzierung von Projekten, insbesondere durch Sponsoring und öffentlich-private Partnerschaften
- Weiterführung des Monitoring- und Bewertungssystems
- Teilnahme an Veranstaltungen des Landes und des Bundes
- ständige Pressemitteilungen, Pflege der Internetseiten, insbesondere mit LEADER TV
- Organisation/ Teilnahme an Exkursionen und Veranstaltungen incl. Referatsbeiträge

Alle Aufgaben und Tätigkeiten der LAG und des Regionalmanagements verfolgen die Umsetzung der in der RES Oderland definierten Ziele.

Sofern sich dafür weitere LAG-Kooperationsprojekte anbieten, sollen diese auch zur Umsetzung vorbereitet werden. Die Eigenmittel sollen dabei möglichst durch Spenden abgedeckt werden.

Die Eigenanteile für das Regionalmanagement, für die Kooperation mit den LAG Kraina aus Polen sowie für LEADER TV werden aus Mitgliedsbeiträgen und Zuschüssen der Landkreise generiert. Die Evaluation der Regionalen Entwicklungsstrategie wird voll aus Mitgliedsbeiträgen und Zuschüssen der Landkreise finanziert.



## 5. Finanzplan für das Geschäftsjahr 2017

Der Verein beginnt sein Geschäftsjahr am 01.01.2017 mit einem positiven Saldo in Höhe von 91.319,12 €.

| 2017 Einnahmen                     |                   | 2017 Ausgaben                 |                   |
|------------------------------------|-------------------|-------------------------------|-------------------|
| Ideeller Bereich                   | €                 | Zweckbetrieb                  | €                 |
| Beiträge juristische Personen      | 2.500,00          | Versicherungen (KSA)          | 250,00            |
| Beiträge natürliche Personen       | 1.500,00          | Veranstaltungen/ Sitzungen    | 2.000,00          |
| Beiträge Gebietskörperschaften     | 35.000,00         | Kontoführung                  | 150,00            |
| Zuschuss Landkreis LOS             | 9.800,00          | allgemeiner Aufwand           | 1.000,00          |
| Zuschuss Landkreis MOL             | 9.800,00          | Porto                         | 150,00            |
| Aufwanderstattung RES              | 5.000,00          | Reisekosten                   | 1.000,00          |
| Spenden für Vereinsarbeit          | 63.000,00         | Steuerbüro                    | 2.000,00          |
| <b>Zwischensumme</b>               | <b>126.600,00</b> | <b>Zwischensumme</b>          | <b>6.550,00</b>   |
| Projekte                           | €                 | Projekte                      | €                 |
| Zuwendung LAG - Management (2016)  | 40.000,00         | LAG Management                | 150.000,00        |
| Zuwendung LAG - Management         | 80.000,00         | Evaluierung RES               | 10.000,00         |
| Zuw. Koop. Precision Dairy Farming | 190.000,00        | Koop. Precision Dairy Farming | 237.500,00        |
| Zuwendung LEADER TV 2020           | 18.000,00         | LEADER TV 2020                | 22.500,00         |
| Zuw. Kooperation Naturtourismus    | 90.946,00         | Kooperation Naturtourismus    | 113.682,50        |
| Zuw. Interreg -Projekt LAG Kraina  | 8.500,00          | Interreg -Projekt LAG Kraina  | 10.000,00         |
|                                    |                   | Neuauflage Kanubroschüren     | 7.260,00          |
| <b>Zwischensumme</b>               | <b>427.446,00</b> | <b>Zwischensumme</b>          | <b>550.942,50</b> |
|                                    |                   | Steuer und Soli               | 0,00              |
| <b>Summe</b>                       | <b>554.046,00</b> | <b>Summe</b>                  | <b>557.492,50</b> |
|                                    |                   | <b>Ergebnis</b>               | <b>-3.446,50</b>  |

### PLAN 2017

| Konto LAG                       | EURO       |
|---------------------------------|------------|
| Vortrag aus 2016 - positiv      | 91.319,12  |
| geplante Einnahmen              | 554.046,00 |
| geplante Ausgaben               | 557.492,50 |
| geplanter Kontostand 31.12.2017 | 87.872,62  |

### GuV - Rechnung 2017

|                           |                  |
|---------------------------|------------------|
| Einnahmen                 | 554.046,00       |
| Ausgaben                  | 557.492,50       |
| <b>Ergebnis - negativ</b> | <b>-3.446,50</b> |

In folgende geplante Ausgaben fließen Zuschüsse der Landkreise und Mitgliedsbeiträge in jeweils angegebener Höhe:

- LAG-Management (30.000,00 €)
- LEADER TV 2020 (4.500,00 €)
- INTERREG-Projekt mit der LAG Kraina (1.500,00 €)
- Evaluierung der Regionalen Entwicklungsstrategie (10.000,00 €)

Der notwendige Eigenanteil für die Umsetzung der Kooperationsprojekte „Precision Dairy Farming“ und „Naturtourismus“ setzt sich ausschließlich aus Spenden zusammen.

Die geplanten Ausgaben werden die Einnahmen übersteigen, so dass im Geschäftsjahr 2017 mit einem negativen Ergebnis zu rechnen ist. Hauptgrund: Die Einnahmen für die Neuauflage der Kanubroschüre wurden 2016 verbucht und die Ausgaben fallen 2017 an.

Mit Annahme des Tätigkeits- und Finanzberichts 2016 wird der Vorstand für das Geschäftsjahr 2016 entlastet.

Dolgelin, 03.04.2017

Ort, Datum



LAG Oderland  
Mahlerstr. 17 - 16269 Wriezen  
Tel.: 033456 / 7 10 55